

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus BAND	2
▪ BANDexpertforum in Kooperation mit der Hanse Ventures GmbH 29.11.2011	2
▪ BAND-Netzwerktreffen 14.12.2011	2
▪ Parlamentarischer Abend 14.12.2011	2
▪ Save the date: Deutscher Business Angels Tag 11./12.03.2012	2
▪ Dealflow-Statistik 2011	3
▪ Venture.Med Teilnehmer werben im Durchschnitt 1,8 Mio. Euro ein	4
▪ Hervorragende Resonanz: 1. BAND Business Angels Community Summit 2011	4
▪ Business Angel des Jahres 2011 gekürt	5
▪ Finanzierungsworkshops mit Cluster Umwelttechnologien.NRW	5
▪ Business Angels Dekade 2011 – 2020	5
Nachrichten	6
▪ EIF-Studie "Business Angels in Germany": Co investment-Facility geplant	6
▪ Saarländische Business Angels gründen BANS Beteiligungs GmbH	6
▪ Earlybird investiert erneut in Crowdpark	6
▪ Rotonda Business Angel Club, Köln	6
▪ Bamboo Ventures besiegelt ersten Beteiligungsvertrag	7
▪ High-Tech Gründerfonds II offiziell bestätigt	7
▪ Kizoo investiert in tamyca	7
Buchvorstellungen	8
▪ Klemens Gaida, Gründen 2.0 – Erfolgreiche Business-Inkubation mit neuen Internet-Tools	8
▪ Osborne Clarke, getting started – aber richtig: ein rechtlicher Leitfaden für Gründung und Aufbau eines Unternehmens	8
Impressum	9

Aktuelles aus BAND

BANDexpertforum in Kooperation mit Hanse Ventures GmbH 29.11.2011

Als jährlich wiederkehrende Veranstaltungsmarke organisiert Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND) das BANDexpertforum. In diesem Jahr widmet sich das BAND expertforum dem Thema „Exit“ und findet in Kooperation mit der Hanse Ventures GmbH statt.

Dienstag, 29. November 2011 um 14.00 Uhr
Am Sandtorkai 71-72 in 20457 Hamburg

Das BANDexpertforum ist adressiert an ausgewiesene Experten für die spezifischen Fragen des Business Angels Marktes, an aktive Business Angels und an alle, die von diesem Know-how profitieren und ihre Praxiserfahrungen einbringen können. Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist die Herausbildung einer Expert-Community für dieses spezifische Marktsegment und damit die fortgesetzte Professionalisierung des Business Angels Marktes.

Folgende Themenbereiche stehen am 29.11.2011 auf der Tagesordnung:

- **Exit & Planung**
Frühzeitige Entwicklung einer Exitstrategie, Timing, Prozess/Ablauf im Detail, Auswahl geeigneter Partner, Steigerung des Unternehmenswertes durch kontinuierliche PR für Image und Wahrnehmung am Markt
- **Exit & Steuern**
Konsequenzen für Gründer/Unternehmer und Business Angels/Investoren
- **Exit & Praxis**
Erfahrungsberichte über Erfolge, Hürden, Hindernisse und Enttäuschungen

Experten, die sich mit diesen Themenbereichen befassen und Business Angels, die über diesbezügliche Praxiserfahrung verfügen werden gebeten, sich mit einem Abstract um einen der Referentenplätze bewerben.

Einsendeschluss ist Donnerstag, 18. November 2011.

Nähere Informationen: www.business-angels.de

BAND-Netzwerktreffen 14.12.2011

Das diesjährige Treffen der deutschen Business Angels Netzwerke findet am 14. Dezember 2011 in Berlin statt. Im Mittelpunkt stehen u.a. neueste Entwicklungen der Netzwerke, wie die Side-Investments der BARS Beteiligungs GmbH, Stuttgart, sowie der Expertenbeirat Venture Forum Neckar e.V., die von BAND geplante „DEKADE der Business Angels 2011-2020“, die Diskussion in Europa um die Zertifizierung von Business Angels Netzwerken, das von der KfW geplante Onlinematching Portal sowie die Vorstellung des High-Tech Gründerfonds II.

Parlamentarischer Abend 14.12.2011

Im Anschluss an das Netzwerktreffen führt BAND zum ersten Mal einen Parlamentarischen Abend für Bundestagsabgeordnete; Ministeriums- und Verbandsvertreter durch. Ziel ist es den Teilnehmern die Bedeutung der Investitionen durch Business Angels in Technologie-Start-ups für die Zukunft der Volkswirtschaft nahezubringen und für bessere Rahmenbedingungen zu werben. BAND wird dabei ein Konzept in Anlehnung an das britische „Enterprise Investment Scheme“ an die Entscheidungsträger der Politik herantragen. Interessierte Business Angels können eine Einladung bei den BAND-Mitgliedsnetzwerken oder unmittelbar bei BAND anfordern.

Save the Date: Deutscher Business Angels Tag 11./12.03.2012

Der „Deutsche Business Angels Tag 2012“, Deutschlands größter Kongress für Frühphasenfinanzierung und Business Angels Kapital, lädt Business Angels, junge Unternehmer auf der Suche nach Beteiligungskapital und alle Akteure im Markt des informellen Beteili-

gungskapitals zu Dialog und Networking ein. In seiner nunmehr 10. Auflage findet der Kongress erstmals in Hessen statt mit Business Angels FrankfurtRheinMain e.V. als Kooperationspartner vor Ort.

Deutsche Business Angels Tag 2012
Sonntag/Montag, 11./12. März 2012 in Frankfurt a.M.

Wir würden uns freuen, wenn Sie den Termin schon heute in Ihrem Kalender vormerken würden. Nähere Informationen zum Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie demnächst auf unserer Website.

Dealflow-Statistik 2011

In den Monaten Januar bis Oktober 2011 haben 448 Unternehmen auf der Suche nach Business Angels Kapital Kontakt zu BAND aufgenommen. Für 28% dieser nachfragenden Unternehmen war BAND entweder der falsche Ansprechpartner oder die Unternehmen wollten einer Weiterleitung ihres One Pagers an die BANDmitglieder nicht zustimmen.

322 Unternehmen haben einen ausgefüllten One Pager eingereicht. BAND sichtet diese One Pager und unterzieht sie einer kurzen Plausibilitätsprüfung. Dabei wird geprüft, ob der One Pager vollständig ausgefüllt ist, ob die Angaben verständlich und nachvollziehbar sind, ob Geschäftsidee und Investitionssumme vom Business Angels Markt bedient werden können. Dabei fielen 73 Unternehmen durch dieses Raster. 249 One Pager wurden an die BANDmitglieder weiter geleitet.

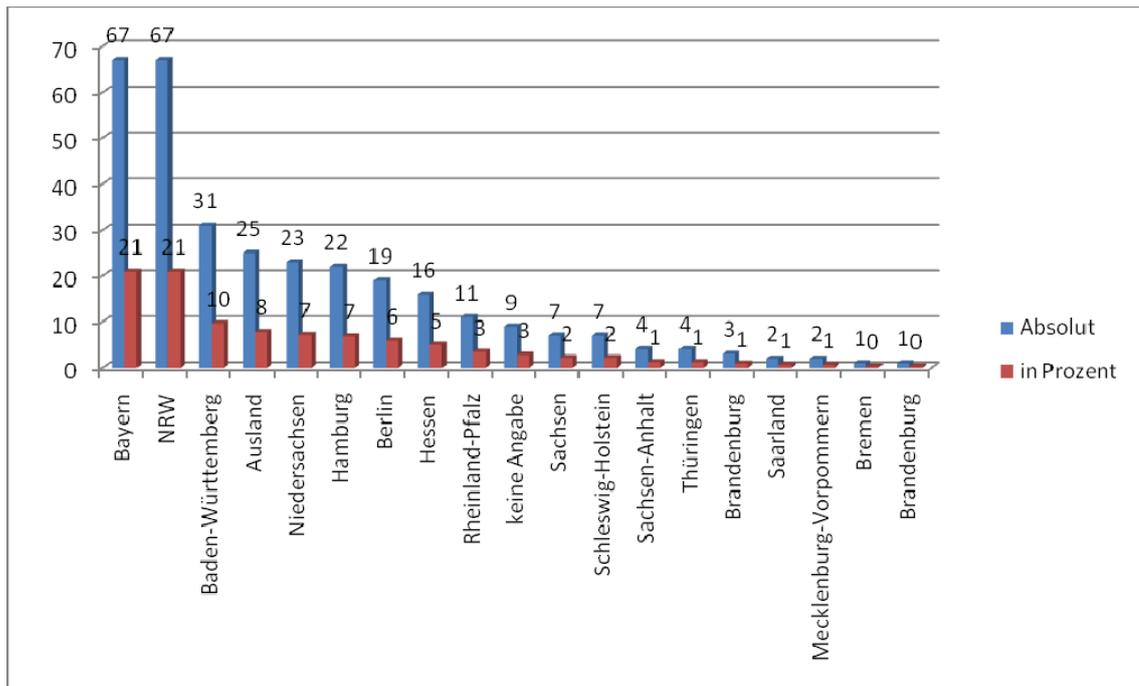
Der Blick auf den aktuellen Investitionsbedarf ergibt für das laufende Jahr 2011 folgendes Bild:

- 20% geben einen Investitionsbedarf von 5.000-50.000 Euro an,
- 15% suchen Kapital in einer Größenordnung zwischen 51.000 und 100.000 Euro,
- 16% benötigen zwischen 101.000 und 200.000 Euro und
- 27% geben an, Kapital im Bereich von 201.000 bis 500.000 Euro zu suchen.
- 14% fragen mehr als 500.000 Euro, aber weniger als 1 Million Euro nach, bei
- 8% liegt der Kapitalbedarf über 1 Million Euro.

Bei Dreiviertel der Beteiligungsanfragen liegt der Investitionsbedarf deutlich unter 500.000 €

Bei der Branchenverteilung dominieren die Internet-Unternehmen, dicht gefolgt von IT und Software Unternehmungen sowie Unternehmen aus dem Handel. Im Mittelfeld rangieren u.a. „Medizin/Gesundheit“, „Dienstleistung“, „Tourismus“ und „Medien/Entertainment“. Es gibt Kapital suchende Unternehmen u.a. aus der Kultur- und Kreativwirtschaft, aus dem Bereich Mode und Textilien, auch innovative Gastronomie projekte sind dabei, ebenso wie Projekte aus dem Bereich Energie und aus der Konsumgüterindustrie.

Regionale Verteilung: Bayern liegt gemeinsam mit NRW an der Spitze. Jeweils 21% der Unternehmen, die im laufenden Jahr 2011 auf der Suche nach Kapital Kontakt zu BAND aufgenommen haben, kommen aus Bayern oder NRW, an dritter Stelle stehen Anfragen aus Baden-Württemberg (10%), gefolgt von Anfragen aus dem Ausland (8%), welche überwiegend aus Österreich stammen. Über 50% des BAND Dealflows speisen sich aus drei deutschen Bundesländern. Einzelheiten zu den weiteren regionalen Verteilungen siehe unten stehende Grafik.



Venture.Med Teilnehmer werben im Durchschnitt 1,8 Mio. Euro ein

Dass Medizinwirtschaftliche Unternehmen einen relativ hohen Finanzbedarf haben, ist bekannt. Dass es ihnen auch gelingen kann, diesen Bedarf zu befriedigen, zeigt eine Umfrage bei den präsentierenden Teilnehmern des von BAND organisierten Venture.Med Investorenforums. Die Teilnehmer der drei zurückliegenden Venture.Med Investorenforen haben danach im Durchschnitt 1,8 Mio. Euro pro Start-up eingeworben. 56 % der Teilnehmer dieser Befragung haben eine Finanzierung erhalten, wovon zwei Drittel das Venture.Med Investorenforum als hilfreiche Instanz auf dem Weg zu ihrer Finanzierung einstuften. Im Durchschnitt hat die erfolgreiche Akquise von Beteiligungskapital 10 Monate gedauert, neben dem Venture.Med wurden weitere Plattformen, vor allem Business Angels Netzwerke und Businessplan Wettbewerbe, genutzt sowie Investoren und Beteiligungsgesellschaften direkt angesprochen.

Hervorragende Resonanz: 1. BAND Business Angels Community Summit 2011

Erstmals fand er statt und gleich ein Reiserfolg, der BAND Business Angels Community Summit. Knapp 100 Business Angels trafen sich am 22.09.2011 auf Gestüt Tannenhof, betrieben von der Familie Plönzke. Klaus C. Plönzke ist selbst aktiver Business Angel und hat das Forum Kiedrich ins Leben gerufen, ein renommiertes Gründer- und Mentorennetzwerk in Wiesbaden. Bei dem lockeren Treffen konnte jeder vorab einen Beitrag zum Programm melden. Stargast war Candace Johnson, Amerikanerin, Initiatorin des Astra Satelliten-Systems und Gründerin einer Reihe von internationalen Telekommunikationsfirmen. Als Business Angel ist sie u.a. in Netzwerken in Kanada, der Türkei, Luxemburg, Frankreich und Deutschland (Köln) tätig. Sie zählt zu den 50 bedeutendsten Frauen der Gegenwart.

Thema der Business Angels Runde war u. a. der Erfahrungsaustausch zur Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen. Hier suchen die Engel nach Lösungen im Verhältnis zu späteren Finanziers, insbesondere Venture Capital Gesellschaften. Der letzte Finanzier eines Unternehmens sitzt immer am längsten Hebel; deswegen besteht oft die Versuchung, sich am Ende den Kuchen durch entsprechende Vertragsgestaltungen alleine zu sichern. Dabei tragen die Business Angels als diejenigen, die zuerst in die Finanzierung eines Start-ups gehen, auch das größte Risiko und haben außerdem noch zum Erfolg der Firma durch ihre unternehmerische Unterstützung beigetragen.

Wegen der ausschließlich hervorragenden Bewertung der Veranstaltung durch die Teilnehmer wird der BAND Business Angels Summit 2012 wieder ausgetragen, voraussichtlich im September in Sophia Antipolis (Antibes) in Frankreich.

Nähere Informationen unter www.business-angels.de

Business Angel des Jahres 2011 gekürt

Michael Friebe aus Recklinghausen ist auf dem BAND Business Angels Summit als Business Angel des Jahres 2011 ausgezeichnet worden. Er erhielt die „Goldene Nase“ auf Vorschlag von drei Start-ups der Medizintechnik und Biotech-Branche, an denen er beteiligt ist: SurgicEye GmbH, München, pluriSelect GmbH, Leipzig und Acuros GmbH, Berlin.



Michael Friede hat in San Francisco und Witten/Herdecke studiert, wo er den Doktorgrad der Gesundheitswissenschaften erworben hat. Er hat eine Reihe von Unternehmen der Medizintechnik, insbesondere im Bereich der interventionellen Bildgebung, gegründet und zum Erfolg geführt. Als Business Angel richtet er den Fokus ebenfalls auf medizinwirtschaftliche Unternehmen (Produkte und Dienstleistungen). Ein Investment kommt für ihn dann in Frage, wenn ein "working prototype" nachgewiesen und eine rechtliche Sicherung der Geschäftsidee, z.B. durch eine Patentanmeldung gegeben ist. Friebe selbst betont, dass er kein bloßer Finanzinvestor sei, sondern dass er als echter Business Angel Spaß mit und an seinen Investments haben wolle.

Nähere Informationen unter www.business-angels.de

Finanzierungsworkshops mit Cluster Umwelttechnologien.NRW

Das Clustermanagement Umwelttechnologien NRW bietet eine landesweite Plattform für über 3.500 Unternehmen der Umweltwirtschaft und bringt Akteure entlang der Wertschöpfungskette zusammen.

Da Umwelttechnologien für Business Angels einen hoch interessanten Sektor darstellen, wie das Business Angels Panel regelmäßig ausweist, wird BAND im Auftrag des Clusters in einem zweistufigen Prozess Qualifizierungsworkshops und Matchmakings zwischen potenziellen Unternehmensgründern und Investoren organisieren. Neben den Themen Kreditfinanzierung, öffentliche Förderung und Eigenkapitalfinanzierung wird es Trainingsworkshops für die Präsentation vor Investoren und eine Matchingveranstaltung geben. Auch Einzelcoachingtermine sind möglich. Die Workshops werden ab Januar 2012 starten.

Nähere Informationen folgen alsbald unter www.business-angels.de

Business Angels Dekade 2011 – 2020

Um die enorme positive Resonanz hinsichtlich des Business Angels Jahres 2010 zu verfestigen und in Nachhaltigkeit zu überführen, will BAND die kurzfristigen Erfolge durch langfristige, zielorientierte Projekte weiterführen. Deswegen deklariert BAND das zweite Jahrzehnt des Jahrtausends zur DEKADE der BUSINESS ANGELS und bittet alle an der Frühphasenfinanzierung von jungen Unternehmen Interessierten sich bis zum 31.12.2011 mit Vorschlägen und eigenen Aktivitäten einzubringen (Projektvorschläge an quenther@business-angels.de).

Einige Dekadenprojekte wie z.B. das BAND Business Angels Community Summit, als neuartiges Veranstaltungsformat wurden bereits erfolgreich umgesetzt, andere sind aktuell in Bearbeitung wie z.B. das BAND Booklet „Leitfaden für Business Angels“ und wiederum andere sind in der Planung wie z.B. die Auslobung eines Journalistenpreises für die beste Veröffentlichung zum Thema „Business Angels“.

Nachrichten

EIF-Studie "Business Angels in Germany": Co investment-Facility geplant

Aus Anlass der EIF Initiative, "to support the non-institutional financing market", hat der European Investment Fonds eine Studie über den Business Angels Markt in Deutschland herausgebracht. Sie ist Basis für die Pläne des EIF, in Kooperation mit BAND eine „Co-Investment-Facility“ pilothaft in Deutschland auszurollen. Der EIF will bei diesem Co-Investmentmodell den Schwerpunkt auf die Auswahl der Business Angels legen, mit denen er zusammenarbeitet, anstatt einzelne Investitions- oder Managemententscheidungen selbst zu treffen. Diese Entscheidungen werden vielmehr auf den Business Angel übertragen. Dies gilt für alle Co-Investments innerhalb eines vorher vereinbarten Rahmens (z.B. Marktsektor, Unternehmensstadium, Geschäftsmodell) einschließlich erforderlicher werdender Folgeinvestitionen.

Der EIF wird das neue Modell, das ergänzende Investitionen z.B. durch den High-Tech Gründerfonds keineswegs ausschließt, beim Deutschen Business Angels Tag am 11./12. März 2012 der Öffentlichkeit und den interessierten Business Angels näher vorstellen und erläutern.

Nähere Informationen: www.eif.org

Saarländische Business Angels gründen BANS Beteiligungs GmbH

Business Angels aus dem saarländischen Business Angels Netzwerk (BANS) haben mit dem Ziel der gemeinsamen Beteiligung die BANS Beteiligungs GmbH (i.Gr.) gegründet. Hauptzielgruppe sind Unternehmen mit technisch-innovativem Hintergrund in der Früh- und Expansionsphase. Der regionale Schwerpunkt liegt im Saarland und der Saar-Lor-Lux-Region. Vorbild für die neue Gesellschaft ist die BARS Beteiligungs GmbH aus Stuttgart, die Side-Investments bei Beteiligungen von Business Angels aus dem Netzwerk Business Angels Region Stuttgart (BARS) tätigt.

175.000 Euro haben die in der Gesellschaft organisierten Privatinvestoren im ersten Schritt bereitgestellt. Es ist vorgesehen, dass bei jedem finanziellen Engagement der GmbH einer der Gesellschafter als so genannter „Leadinvestor“ das Beteiligungsunternehmen strategisch begleitet und sich auch mit weiterem privatem Kapital persönlich engagiert. Die neue Beteiligungs GmbH steht nicht in Konkurrenz zu den Aktivitäten des saarländischen Business Angels Netzwerks. Alle Investoren der Gesellschaft sind zugleich als Business Angel im saarländischen Business Angels Netzwerk BANS engagiert.

Nähere Informationen: <http://www.business-angels-saarland.de/>

Earlybird investiert erneut in Crowdpark

Earlybird investiert gemeinsam mit Target Partners insgesamt 4 Millionen Euro in einer B-Finanzierungsrunde in den Berliner Social-Gaming-Anbieter Crowdpark. Bereits im letzten Jahr investierte Earlybird in das junge Unternehmen und hält nun 32 % der Anteile.

Crowdpark wurde 2009 in Berlin gegründet und ist Anbieter von sogenannten Social Betting Games – dynamischen Wettspielen, die es Nutzern ermöglichen, online in spielerischen Wettkampf mit ihren Freunden zu treten und dabei auf den Ausgang realer Ereignisse Wetten abzugeben.

Nähere Informationen unter www.crowdpark.com

Rotonda Business Angel Club, Köln

Die Rotonda Business Angels sind ein neu entstandenes, als Verein organisiertes Business Angels Netzwerk. Die Kölner Engel wollen junge Unternehmen vor allem im Kölner Wirtschaftsraum branchenübergreifend beim Start ins Geschäftsleben unterstützen. Die Rotonda Business Angels helfen mit finanziellen Mitteln, aber auch mit ihrer Erfahrung als Manager und versuchen so, die Überlebenschancen von Unternehmen in der Anlaufphase zu verbessern. Die Rotonda Business Angels setzen sich aus erfahrenen Unternehmern aus dem Rotonda Business Club zusammen, die zusammen in junge Unternehmen inves-

tieren wollen. In regelmäßigen Treffen werden Beteiligungsmöglichkeiten diskutiert; junge Unternehmen können sich in diesem geschlossenen Kreis präsentieren.

Nähere Informationen unter www.rotonda.de

Bamboo Ventures besiegelt ersten Beteiligungsvertrag

Die BambooVentures GmbH investiert im Konsortium mit der beteiligungsmanagement thüringen (bm-t) in das Start-up „Innovative Mobility Automobile GmbH“ und besiegelt damit ihren ersten Beteiligungsvertrag. Das Start-up im Bereich der Elektromobilität freut sich zudem über einen siebenstelligen Zuschuss vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Das Unternehmen entwickelt ein rein elektrisch angetriebenes Fahrzeug mit einem Leichtbaurahmen, welches dadurch eine hohe Reichweite und dynamische Fahreigenschaften verspricht.

Nähere Informationen unter www.bambooventures.net

High-Tech Gründerfonds II offiziell bestätigt

288,5 Millionen Euro stellt das Bundeswirtschaftsministerium ab sofort in Zusammenarbeit mit der KfW und zwölf Industrieunternehmen für Gründer aus dem High-Tech Bereich zur Verfügung. Die Beteiligungen aus der Industrie belaufen sich im Fonds II auf 28,5 Millionen. Mit 220 Millionen Euro steuert der Bund den größten Anteil bei. 40 Millionen Euro übernimmt die staatliche KfW Bankengruppe. Aus dem ersten Fonds wurden rund 250 High-Tech Unternehmen unterstützt. Der Fonds II soll nun unmittelbar an diese Bilanz anknüpfen.

Nähere Informationen unter www.htgf.de

Kizoo investiert in tamyca

Die private Carsharing Plattform www.tamyca.de überzeugte den Investor Kizoo von Ihrem Geschäftskonzept und zog einen bislang unbekanntem Beteiligungsbetrag an Land. Das Aachener Start-up um Geschäftsführer Michael Minis ist der erste deutsche Anbieter im dem Bereich des privaten Carsharings. Mit ihrem Slogan „Gib deinem Auto einen Job“ sprechen die Gründer private Autobesitzer an, ihr Vehikel an andere User zu vermieten.

Nähere Informationen unter www.tamyca.de

Buchvorstellungen

Klemens Gaida, Gründen 2.0 – Erfolgreiche Business-Inkubation mit neuen Internet-Tools

Private Gründer wollen sich verwirklichen, Unternehmen müssen sich neu erfinden. Universitäten brauchen Forschungstransfer. Für jeden geht es um das „Ausbrüten“, die Inkubation neuer Geschäftsideen und das Gründen einer neuen Firma oder eines neuen Geschäftsbereichs. Dank des Internets können die einzelnen Schritte des Inkubationsprozesses mit neuen webbasierten Tools unterstützt oder sogar auf neue Weise realisiert werden - das ist Gründen 2.0.

Was sind Inkubatoren und wie unterstützen sie Geschäftsgründungen? Welche neuen Internet-Tools können dabei gezielt eingesetzt werden? Gründen 2.0 bietet eine umfangreiche Sammlung und Besprechung neuer Tools für den gesamten Inkubationsprozess: von der Ideenfindung bis zur Produkteinführung. Mit vielen Beispielen aus der Wirtschafts- und Innovationsgeschichte ist Gründen 2.0 ein Werkzeugkasten, unterhaltsame Lektüre und wertvoller Impulsgeber für junge Start-up-Teams, für Geschäftsentwickler von Konzernen, für Forschungsteams an Universitäten und für jeden Ideen-Verrückten.

Verlag: Gabler Verlag 2011, 240 Seiten. Broschur.
ISBN 978-3-8349-3061-3
Preis: € 39,95

Osborne Clarke, getting started – aber richtig: ein rechtlicher Leitfaden für Gründung und Aufbau eines Unternehmens

Start-up-Unternehmen aus allen Branchen stecken von Beginn an in einem nicht einfach zu lösenden Zwiespalt: einerseits steht die unternehmerische Tätigkeit noch ganz am Anfang, die laufenden Kosten sind in der Regel höher als die Einnahmen, und man hat zunächst einmal alle Hände voll damit zu tun, das Unternehmen auszubauen und Umsatz zu generieren. In dieser Situation kommen rechtliche Einschränkungen und hohe Kosten für Anwälte höchst ungelegen.

Osborne Clarke hat als internationale Wirtschaftskanzlei auf allen Rechtsgebieten eine stark ausgeprägte Affinität zu jungen, aufstrebenden Start-up-Unternehmen. Hieraus resultieren eine umfangreiche Beratungspraxis und -erfahrung sowie umfassende Kenntnisse und Verständnis der tatsächlichen und rechtlichen Fragestellungen, denen Start-ups in sämtlichen Stadien der Geschäftstätigkeit vom Entstehen der Idee über die Gründung des Unternehmens und dessen Wachstum bis hin zum Verkauf begegnen. Dieses e-book soll einen ersten Überblick über die rechtlichen Aspekte geben, die für Start-ups aus allen Branchen regelmäßig unumgänglich sind. Es soll dabei helfen, ein Bewusstsein für die gesamte Tragweite des eigenen Geschäftsmodells zu schaffen und sich stellende Fragen angemessen zu gewichten.

Das komplette e-book finden Sie unter www.business-angels.de

Impressum

BANDquartal - die aktuelle Information im Markt des informellen Beteiligungskapitals – ist eine Publikation von Business Angels Netzwerks Deutschland e.V. (BAND) und erscheint vierteljährlich.

11. Jahrgang, Ausgabe 4

Herausgeber

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND)

Dr. Ute Günther

Dr. Roland Kirchhof

Semperstr. 51

45138 Essen

Redaktion: Tobias Wehr

Tel 0201 – 894 15 60

Fax 0201 – 894 15 10

E-Mail band@business-angels.de

BANDquartal wird kostenlos an interessierte Leser verteilt.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



Peter Jungen
Holding GmbH